BEQISA
Beratungsstelle zur kommunalen Quartiersentwicklung in Sachsen-Anhalt

PROJEKT - STECKBRIEF

Versorgung

Mitfahrbänke

Projektort: Gemeinde Muldestausee (13 Ortsteile)

Ziele / Umsetzung / Meilensteine des Projektes, gern mit Fotos / Grafiken

Das Projekt „Mitfahrbänke“ des Jugendgemeinderats Muldestausee hatte das Ziel, die Mobilität in der Gemeinde zu verbessern und gleichzeitig das gemeinschaftliche Miteinander zu stärken. Durch die Nutzung nachhaltiger und kostengünstiger Materialien konnte das Vorhaben effizient umgesetzt werden.
Zu den wichtigsten Meilensteinen gehörten die Planung und die Materialauswahl, der Bau und die Aufstellung der Mitfahrbänke sowie die erfolgreiche Zusammenarbeit aller Beteiligten bis zum Abschluss des Projektes.

Beteiligte Partner:innen

Die Beteiligten Personen in diesem großen Projekt waren, Schulen, das THW, Ortsbürgermeister/innen, Ortschaftsräte, Einwohner aus Muldestausee.

Nutzen / Perspektiven / Barrieren bzw. Schwierigkeiten

Die Mitfahrbank verbessert die Mobilität im ländlichen Raum, insbesondere für Menschen ohne eigenes Fahrzeug. Sie fördert Fahrgemeinschaften, stärkt den sozialen Zusammenhalt und leistet einen Beitrag zu nachhaltiger Mobilität und Klimaschutz. Herausforderungen bestehen vor allem in der Akzeptanz und regelmäßigen Nutzung des Angebots. Zudem können Sicherheitsbedenken, ungewisse Wartezeiten sowie der Aufwand für Öffentlichkeitsarbeit, Wartung und Standortpflege die Umsetzung erschweren.

Gefördertes Projekt: ☒ ja ☐ nein

Förderzeitraum: 01.01.2025 – 31.12.2025
Projektzeitraum: 01.01.2025 – 31.12.2025
Fördermittelgeber: Gesellschaft für Prävention im Alter (PiA) e.V. / BEQISA, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt
Fördersumme / bewilligte Kosten: 14.250 Euro

Ansprechpartner:innen

Jugendgemeinderat Muldestausee
i.V. Franziska Furche-Sturm, Jugendsozialarbeiterin
Neuwerk 3, 06774 Muldestausee
03493 9299516
f.furche-sturm@gemeinde-muldestausee.de